

# RATHAUS-POST

## Bürger-Information



August 2015

### Chance nutzen - Reker wählen



Bild: Vorstand der Freien Wähler mit OB-Kandidatin Henriette Reker

Köln ist derzeit eine gebeutelte Stadt: Kommunalwahl-Auszählungsskandal, Operndesaster, Kalker Hallenabrisssdebakel, Klüngelgutachten für die geplante neue Großmarkthalle, usw. - um nur einige Marksteine aus einer nicht enden wollenden Serie von Pleiten, Pech und Pannen der letzten 3 bis 4 Monate zu nennen. Selbst ein städtebauliches Vorzeigeprojekt wie die neue Freitreppe am Deutzer Rheinufer wird nicht ohne negative Begleitmusik - wie fast 1 Mio. € jährliche Reinigungskosten und ein splitternder Handlauf am flammneuen Geländer - öffentlich präsentiert. Dabei drücken natürlich ältere Malaisen wie der Archiveinsturz oder die zukünftige ebenerdige Rheinuferstraßenquerung der U-Bahn an der Südbrücke aufs kölsche Gemüt.

Kann es sein, dass die Konzentration von Posten in der Hand einer Partei, die in keinem Verhältnis zu ihrem Kommunalwahlergebnis (29,39 %) steht, dafür ursächlich ist? Die SPD stellt den Oberbürgermeister, die Regierungspräsidentin, den Stadtdirektor, die Wirtschafts- und die Schulbeigeordnete, den Polizeipräsidenten, den Sparkassenchef, den Chef der KVB, den Chef der GEW. Sie setzte einen zusätzlichen Bürgermeister durch und hat nun zwei von vier, darüber hinaus sicherte sie sich 5 von 9 Bezirksbürgermeistern.

Fortsetzung siehe Rückseite →

### Liebe Kölnerinnen und Kölner,

wir, die Freien Wähler Köln (FWK), sind ein Geheimtipp in der Kölner Kommunalpolitik. Kenner wissen vom Einsatz der FWK für solide Haushaltspolitik und die Anliegen von Initiativen und Bürgervereinen.

Mit Sachverstand und Augenmaß kämpfen wir seit über 10 Jahren für eine bürgernahe Politik, gegen Parteienklüngel und Rechtspopulisten in Rat und Bezirksvertretungen.

Mit der "Rathaus-Post" stellen wir unsere Arbeit dar und greifen Bürgeranliegen auf. Wir wollen uns nicht damit abfinden, dass Rot-Grün im Rat eine ideologiebefruchtete Klientelpolitik betreibt. Mit unserem bürgerschaftlichen Engagement leisten wir einen Beitrag gegen die allgemeine Politikverdrossenheit - oder besser Parteienverdrossenheit. Besonders unterstützen wir interessierte und engagierte Bürgerinitiativen. Wir bieten allen ein anregendes Betätigungsfeld, denen die Zukunft unserer Stadt am Herzen liegt. Auch damit wir nicht mehr lange ein Geheimtipp sind.

Ihre Freien Wähler Köln

### Schuldenhaushalt verabschiedet

Am 23.6.2015 hat der Rat einen beispiellosen Schuldenhaushalt mit den Stimmen von SPD, Grünen, CDU und Piraten verabschiedet. Bei einer Gesamthaushaltssumme von ca. 4 Milliarden Euro betrug die Deckungslücke zwischen Einnahmen und Ausgaben bei der Einbringung des Haushalts im Dezember vergangenen Jahres 447 Millionen €. Davon werden 280,3 Mio. € über eine so genannte "Entnahme aus der Rücklage" gedeckt, einem Schönsprech-Begriff für neue Kredite in Höhe von 4,78 % des Gesamthaushalts. Die gesetzliche Obergrenze beträgt 5 %. Die noch fehlenden 167 Millionen werden durch konkrete Einsparungen in den Dezernaten (80 Mio. €) und der Deklaration einer "pauschalen Sparvorgabe" (87 Mio. €), die aus "Mehrerträgen oder Minderaufwendungen" besteht, erwirtschaftet. In den Haushaltsplanberatungen haben die Unterstützer 25 Mio. € umgeschichtet (also hin und her geschoben), ohne die Deckungslücke mit nunmehr 360 Mio. € Euro zu verringern. Bleibt zu erwähnen, dass der Stellenplan als Haushaltsbestandteil um nie da gewesene 825 Neustellen und gleichzeitigen ca. 250 Umwandlungen befristeter in Dauerstellen aufgestockt wird - bei derzeit ca. 17.000 Stellen insgesamt. "Ein Regierungspräsident Antwerpes hätte diesen Haushalt nie genehmigt", sagt Andreas Henseler, FWK, der dagegen stimmte und dessen Rede mit strukturellen Sparvorschlägen unter [www.freie-waehler-koeln.de](http://www.freie-waehler-koeln.de) abgerufen werden kann.

### Oberbürgermeisterin - Wahl wahrnehmen!

Vom 17. August bis 11. September 2015 können kann in einem Bezirksamt nach Wahl oder bei der Wahlorganisation in Kalk gewählt werden.



Unsere Stimme am **13.9.15** für Henriette Reker

[www.freie-waehler-koeln.de](http://www.freie-waehler-koeln.de)

Fortsetzung zu: **Chance nutzen - Reker wählen**

Und seit ca. 10 Jahren stellt sie den Aufsichtsratsvorsitzenden der GAG, der städtischen Wohnungsgesellschaft. Diesen Posten bekleidet seither ein ehemaliger Gesamtschullehrer, der jetzt Oberbürgermeister werden will. Immerhin hat in seiner Amtszeit die Wohnungsbautätigkeit der Gesellschaft einen historischen Tiefstand erreicht. Jetzt soll er den vakanten Schluss-Stein im Postengewölbe seiner Partei, die er auf seinen Plakaten wohlweislich nicht nennt, erobern.

Köln hat mit der parteilosen, verwaltungserfahrenen Kandidatin Henriette Reker die einmalige Chance, das Ruder herumzureißen. Es kann wieder eine Perspektive als rheinische Metropole mit gewaltigem Entwicklungspotential gewinnen und der SPD-Filz einen Schlüsselposten verlieren. Deshalb unterstützen die Freien Wähler mit aller Kraft Henriette Reker.

### FWK treffen Bezirksvertreter Torsten Ilg



Bild: Thorsten Ilg

Ein Sondierungsgespräch führten Andreas Henseler (MdR) und Walter Wortmann (Vizevorsitzender FWK) mit Torsten Ilg, einem parteilosen Mitglied der Bezirksvertretung Rodenkirchen. Nach dem Rechtsruck der AfD war er aus dieser Partei ausgetreten. In wichtigen kommunalpolitischen Fragen - z.B. mehr Bürgerbeteiligung, Bebauung des Rathausplatzes, Verkehrsprobleme im Kölner Süden, Haushaltskonsolidierung - wurde Übereinstimmung festgestellt. Ilg wird auf der Vorstandssitzung der Freien Wähler am 12. August seine Vorstellung zur zukünftigen Arbeit in der Bezirksvertretung darstellen und mit den Freien Wählern prüfen, ob eine dauerhafte Zusammenarbeit im Interesse der Bürgerinnen und Bürger im Kölner Süden sinnvoll ist. Torsten Ilg sagte: "Ich freue mich über die Offenheit der Freien Wähler und hoffe, dass ich mit ihrer Unterstützung in der BV meine Ziele, für die ich bei der Kommunalwahl angetreten bin, besser einbringen kann".

### Termine

- Mittwoch, 12.8.15, öffentliche Vorstandssitzung FWK,**  
18.00 Uhr, Brauhaus am Kloster, Raderberg, Brühler Str. 108
- Mittwoch, 12.8.15, Info- und Diskussionsveranstaltung** der IG Marienburg und des Bürgervereins Bayenthal/Marienburg zum Thema **Konzept für weniger Durchgangsverkehr,**  
19.00 Uhr, Evang. Gemeindesaal, Mehlemer Str. 27 (Marienburg)
- Mittwoch, 26.8.15, öffentliche Mandatsträgersitzung FWK,**  
17.30 Uhr, Rathaus, Spanischer Bau, Raum 205
- Mittwoch, 2.9.15, öffentliche Vorstandssitzung FWK,**  
18.00 Uhr Steakhaus MAREDO, Habsburger Ring 24
- Mittwoch, 2.9.15, 9. Runder Tisch Rudolfplatz,**  
19.30 Uhr, Steakhaus MAREDO, Habsburger Ring 24

### +++ KURZ UND KNAPP +++ KURZ UND KNAPP ++

++++ FWK besetzen nach Presseberichten über den Verkauf mit der **Forderung zur Übernahme von Schloss Weißhaus** in Klettenberg durch die öffentliche Hand das Thema. Detlef Hagenbruch (sachkundiger Bürger im LVR) und Andreas Henseler (MdR) bereiten Anträge für den Landschaftsverband und den Rat vor.

++++ **Der Planungsprozess der "Parkstadt Süd"**, eines Stadtentwicklungsareals von ca. 130 ha entlang des südlichen Eisenbahntrings mit Markthalle und Ex-Küppers-Brauereigelände, wird am 4.9. mit einer öffentlichen Präsentation der städtebaulichen und freiraumplanerischen Konzepte fortgesetzt. Am 5.9. folgt ein "Ideenmarkt" mit Planern und Bürgern (Ort und Zeit unter [www.stadt-koeln.de](http://www.stadt-koeln.de)).

++++ **Das Bürgernetzwerk südliche Innenstadtweiterung (BÜSIE)** hat zur "Parkstadt Süd" Stellungnahmen ins Netz gestellt ([www.buesie.de](http://www.buesie.de)).

++++ **Der Förderkreis Rechtsrheinisches Köln e.V.**, ein Zusammenschluss rechtsrheinischer Bürgervereine unter seinem Vorsitzenden Bernhard Lob, fordert nach Vorstellung der Machbarkeitsstudie der "Modernen Stadt" für die **Neugestaltung des Hertie-Geländes in Porz** einen Architektenwettbewerb, mehrere Workshops und die Einbeziehung von "Ideen aus dem Hochschulbereich". Die FWK werden einen entsprechenden Antrag in die Ratssitzung am 10.9. einbringen.

++++ **Werner Keil** ist für das **Netzwerk KÖLN MITGESTALTEN** Mitglied des **Konzeptionsgremiums** geworden. Dieses setzt sich aus jeweils sechs Mitgliedern der Bürger, der Verwaltung und des Rates zusammen und soll auf der Grundlage eines Ratsantrages, den die FWK initiierten, ein Konzept für eine umfassende Bürgerbeteiligung erarbeiten.

++++ Nachdem das Verwaltungsgericht Köln gegen das **"Bürgerbegehren Rathausplatz"** entschieden hat, erwägen die Vertreter Dr. Werner Peters, Dr. Martin Müser und Ludwig Theodor von Rautenstrauch, in Revision zu gehen.

++++ Weder Argumente, Ratsanträge noch Bürgerproteste können den Rat veranlassen, seine Position zum **Standort der Parkpalette Heidekaul** zu überdenken. Offensichtlich bleibt den Anwohnern nur der Rechtsweg.

++++ Zur **Opernaffäre** und **Öffentlichem Bauen** finden sich Stellungnahmen der FWK unter [www.freie-waehler-koeln.de](http://www.freie-waehler-koeln.de)

++++ **Letzte Meldung: Die Flüchtlingspolitik** des Landes wird immer chaotischer! Die bestehende Flüchtlingsunterkunft Boltensternstraße in Festbauten wird zugunsten der geplanten Zeltstadt in Chorweiler wegen Personalmangels geräumt.

### IMPRESSUM

Freie Wähler Köln, c/o Martin Klein, Weinsbergstr. 25, 50823 Köln,  
info@garantiert.info Tel.: 0221 20423669  
Spendenkonto: IBAN: DE39370501981900116805, Sparkasse Köln

Sonntag, 13. September 2015:  
Köln wählt seine Zukunft: Henriette Reker